

# M3x Vinyl

Enorm praktischer und völlig praxisgerecht ausgelegter Phono-Alleskönner

stereoplay Testurteil	
Klang (MC/MM)	60/60
Gesamturteil	83 Punkte
Preis/Leistung	sehr gut



- Beide Geräte (M6x Vinyl und M3x Vinyl) ermöglichen es, **während der Wiedergabe Lastimpedanz und Lastkapazität am Phonoeingang einzustellen**.
- Die Zielgruppe darf sich dann auch darauf verlassen, dass im Gehäuse des M3x Vinyl grundlegend **dieselbe Technik wie im größeren Bruder steckt**.
- "Diskret" bedeutet in der Elektronik, dass im eigentlichen Signalweg keine integrierten Bausteine, sondern **nur Einzelhalbleiter zum Einsatz kommen**.
- Enorm praktisch ist hier die **Impedanzwahl per Knopfdruck**.
- Unser Tipp dazu: Keine Scheu vor diesem Filter, meist klingt es **mit Subsonic-Filter deutlich besser**.
- Seinem **größeren Bruder steht** der Newcomer **klanglich in nichts nach**.
- Der M3x Vinyl offeriert eine **federnd straffe, charmante und vorwärtsdrängende Spielweise** bei außergewöhnlich **großzügiger Raumdarstellung**.